

Neuartige Matratzenbezüge

Eine Weltneuheit namens „Netwool“ fertigt und vertreibt die Elzacher Matratzen GmbH seit Anfang des Jahres. Die Mehrzonen-Naturlatex-Matratzen der Lizenzmarke „Artisana“ sind mit einer Oberfläche aus 2.000 g pro qm naturbelassener Schafschurwolle bezogen. Als Ergebnis einer völlig neuen Fertigungs-Technologie ist diese große Wollmenge in einer Wellennetzstruktur gestrickt. Das sorgt für eine wesentlich höhere Dehnfähigkeit als bei herkömmlichen Vlies-Materialien. „Durch die Dehnfähigkeit von 150% – und zwar in jede Richtung – bleiben die Punktlastizität und die Nachgiebigkeit des Matratzenkerns komplett erhalten“, erläutert Jürgen Notheis, Geschäftsführer der Elzacher Matratzen GmbH. „Die Anpassung der gesamten Matratze wird durch diese sogenannte Netwool-Topface optimal an den Körper weitergegeben.“

Die Matratzen dieser Marke bestehen aus 100% Naturlatex, wofür das QUL-Siegel steht, womit die Produkte der traditionsreichen Elzacher Matratzenfabrik auch für dieses Jahr wieder zertifiziert wurden. Die Bezeichnung „Naturlatexmatratze“ dürfen ansonsten – ohne diese Zertifizierung – auch Matratzen tragen, die lediglich zu 20% aus Naturlatex bestehen.

Die Besonderheit wird durch eine spezielle Netzstruktur des Stricks und durch die Dicke der verstrickten Naturwolle erreicht. Fotos: Elzacher Matratzen GmbH

